

Amt der o.ö. Landesregierung

2/SN-297/ME

Verf - 300546/33 - Za

Linz, am 22. Juni 1993

DVR.0069264

Bundesgesetz über den Transport
von Tieren auf der Straße (Tier-
transportgesetz-Straße - TGSt)
Regierungsvorlage - Stellungnahme

Verfassungsdienst:
Bearbeiterin Mag. Zahradnik
(0732) 2720/1173

An die

Parlamentsdirektion

Dr. Karl Renner-Ring 3
1017 W i e n

Betrifft GESETZENTWURF	
Zl. <u>131</u> -GE/19	<u>19</u>
Datum: - 5. JULI 1993	
Verteilt <u>16. Juli 1993</u> <u>flg</u>	

A Klausgraber

Das Amt der o.ö. Landesregierung hat im Rahmen des Begutachtungsverfahrens zu dem im Wege der Verbindungsstelle der Bundesländer ausgearbeiteten Entwurf eines Bundesgesetzes über den Transport von Tieren auf der Straße (Tiertransportgesetz-Straße - TGSt) schwerwiegende Bedenken aufgezeigt:

Aus § 14 der Regierungsvorlage geht hervor, daß das Gesetz in mittelbarer Bundesverfassung vollzogen werden soll. Auf die Länder kommen folglich nicht unerhebliche Kostenbelastungen zu, deren Höhe zur Zeit - laut Vorblatt zur Regierungsvorlage - ziffernmäßig noch nicht konkretisierbar ist. Die im § 17 der Regierungsvorlage enthaltene Regelung, wonach die nach diesem Gesetz eingehobene Strafgebühren dem Land zufließen, vermag vermutlich keine entsprechende, kostenmäßige Entlastung zu bringen.

Für die o.ö. Landesregierung:

Dr. E. P e s e n d o r f e r

Landesamtsdirektor

F.d.R.d.A.:

Koh

UNTERSCHRIFTSZEILE